

Hallesche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen.

1918 Nr. 443

Jahrgang 211

Abend-Ausgabe

Freitag, 30. August

Anzeigenpreis: Stiefel je Zeile 60 Pfg., Gelegenheitsanzeigen 30 Pfg. + 10%, Nachschlag
zusätzliche je Zeile 60 Pfg. - Refraktionsliste 1 M. - Abat mit Karte
Geschäftsstelle Berlin: Bernburger Str. 80. Fernruf 2mt Kurffürst Nr. 6290
Eigene Berliner Schriftleitung. - Verlag und Druck von Otto Heile, Halle-Saale

Abend-Ausgabe
Preis: 40 Pf. und Vorzeit monatlich Mk. 1,25, vierteljährlich Mk. 3,75 mit Post.
Durch die Post monatlich Mk. 1,34, vierteljährlich Mk. 4,00 an der Post.
Verlagsstelle Halle-Saale: Leipziger Straße 61/62. Fernruf 7801, 5608 - 5610.
Eigene Berliner Schriftleitung. - Postfachkonto: Leipzig 20512.

Hestige feindliche Anstürme südlich Arras - Cambrai

Hartnäckige Angriffe zwischen Pont St. Maré und Thavigny zusammengebrochen

72 Panzerwagen zerstört - Schwere Niederlage der Franzosen

Wieder 16 500 Tonnen versenkt

Berlin, 30. Aug. (Amtl.) Auf dem nördlichen Kriegsschauplatz wurden durch unsere U-Boote rund 16 500 Br.-Keg.-L. versenkt, darunter im Arktikgebiet eine U-Bootsflotte in Gestalt eines Seeres.

Der Chef des Admiralsstabes der Marine.
Bern, 29. Aug. „Journal“ meldet aus Port Vendre: eine U-Boot wurde auf der Höhe von Port Vendre an dem Ort französischer Zerstörer zerstört. Der U-Boot wurde versenkt. Besatzung und Truppen seien gerettet, die Schiffswracks seien angefertigt worden.

Madislawas von den Türken wieder genommen

Armenien. Die türkischen Truppen haben die Stadt Madislawas wieder eingenommen. Die türkischen Truppen haben die Stadt Madislawas wieder eingenommen.

Der Minister der Nordafrikanischen Republik Seidat Bey, der als Vertreter der Republik hier weilte, hat von Abdul Medschid die folgende Depesche erhalten:
Der türkische Minister haben wir die Stadt Madislawas, die seit einiger Zeit von den Soldaten der Nordafrikanischen Republik eingenommen war, wieder genommen. Die Stadt ist vollständig zerstört. Die Sicherheit und Ordnung sind in der Stadt wieder hergestellt und die Bevölkerung beginnt ihren Geschäften nachzugehen. Die Stadt befindet sich unter der Obhut einheimischer Soldaten.

Der heftige Widerstand der Deutschen

Amsterdam, 29. Aug. Weiters Sonderkorrespondent der englischen Times telegraphiert unterm 21. August: Die wichtigsten Ereignisse an der englischen Front sind der Erfolg im Osten von Arras, der allgemein anerkanntermaßen starke Widerstand der Deutschen in diesem Abschnitt und an der Somme und endlich das schlechte Wetter. Der Kampf nähert sich der Auflösung der Hindenburglinie, und wir sind uns auf einen heftigen Widerstand der Deutschen vorbereiten. Infolge der kräftigen Gegenangriffe in der Richtung von Duvy waren die Deutschen in der Gegend von Glatigny, dem wir am Montag und gestern südlich der Scarpe gemacht hatten, wieder zu behaupten. Die Deutschen sagen Berichten heran und warfen sie in den Kampf.

Wien, 29. Aug. Im Widerspruch der großen Schlacht

der Weltfront betont das „Freundenblatt“, daß ohne Rücksicht auf die ungewissen Winter mit aller Kraft eine Entscheidung herbeizuführen, welche die ihm nicht gelingen werde. Denn das strategische Spiel der Deutschen sei ganz unerbittlich. Das Blatt hat weiter: Die militärischen Zusammenhänge der Angriffe sind das Gefüge der Deutschen nicht erhellend. Sie sind durch die meisterhafte Taktik der Bewegungskrieges in elastischen Wechsel zwischen Anstößen und Gegenstößen immer abgedrückt worden, so daß der Angriff der Alliierten niemals der die von der Deutschen Haltung gegengewogene latente Gefahr hinausfassen. Das Blatt bespricht die Angaben, welche, daß ein Durchbruch gegenwärtig überhaupt nicht beabsichtigt ist, sondern hält eher dafür, daß die europäischen Alliierten deshalb so sehr auf die Entscheidung warten, weil sie aus vielen politischen und wirtschaftlichen Gründen es durchaus nicht darauf ankommen lassen wollen, daß Amerika als Motor des Schlüssels aufreite. Überdies allerdings ist bis dahin noch ein recht weites Feld.

Die Erdmännchen für die neutrale Schifffahrt

Berlin, 29. August. (Köln.) Nach einem auf einen Bericht des Marine- und des Handelsministeriums sowie des Reichsamt für den Handel basierenden Bericht wird jedes neutrale Schiff, das sich unter feindlicher Kontrolle stellt, indem es sich dem Gebiet von Feinde annähert, das von den Alliierten anerkannt wird, und im Gegensatz zur Ausübung der Rechte als Kriegsschiff steht, vorbehaltlich des Beweises des Gegenteils als im Interesse eines feindlichen Staates fahrend angesehen und unterliegt der Beschlagnahme und Beschlagnahme, ebenso wie Waren feindlicher Herkunft oder Bestimmung, die seine Ladung bilden.

Italiens Kriegskosten

Bern, 29. Aug. Nach italienischen Büchern ist der Durchschnitt der monatlichen Kriegsausgaben Italiens im Jahr 1915 um 1916, auf 1242 1916 um 1917 und auf 1917 um 1918 gestiegen. Seit Ausbruch des Weltkrieges hat Italien für Rüstungen und Kriegskosten 60 Milliarden ausgegeben.

Der Bericht des Großen Hauptquartiers

Großes Hauptquartier, 30. August. (Amtl.)

Westlicher Kriegsschauplatz

Heeresgruppen Kruppung Rupprecht und Deben:

Vorfeldmäpfe beiderseits der Eys und nördlich der Scarpe.
Südlich von Arras wurden Infanterie und Panzerwagen des Feindes beim Anmarsch auf das Schlachtfeld von Artillerie und Schützengruppen wirksam gefaßt. Gegen Mittag nahm der Feind neue Angriffe wieder auf. Der Schwerpunkt lag gestern südlich der Straße von Cambrai über den Ort von Thavigny und Pont St. Maré heraus und gegen Glatigny mehrfach aufsteigenden Feind schlugen wir in hartem Kampfe zurück. Weiter südlich drang der Engländer in Bullecourt und Valenciennes ein. In dem Ortschaften und Trichterfeld früherer Schützengruppen stießen sich heftigste Kämpfe ab. Valenciennes wurde dem Feinde wieder entzogen, auch der Ort von Bullecourt wieder gewonnen. Am Nachmittag bemühte der Feind seine Angriffe bis nördlich von Dapaume aus, sie brachen meist schon in unserm Feuer zusammen. Aus St. Egeer und March heraus stieß ein feindlicher Infanterie-Panzerwagen wurde zerstört.

Nördlich der Somme haben wir in Verbindung mit den südlich des Flusses durchgeführten Bewegungen die Verteidigung in der Linie nördlich von Dapaume - nördwestlich von Glatigny - Comblé - Marches gefestigt.

Zwischen Betonne und der. Die Infanteriegefechte auf dem Westufer der Somme und des Scarpe. Starke Angriffe, die der Feind südlich von Rele und aus Dapaume heraus gegen unsere neuen Linien nördlich der Stadt führte, wurden abgewiesen.

An der Malette fehte der Feind westlich von Dapaume in geringer Höhe auf dem südlichen Ufer Fuß. Zwischen Rele und Malette nahm er in einem mit Artilleriewagen seine Angriffe wieder auf. Zwischen Pont St. Maré und Glatigny führte er ein frühem Morgen gegen unsere Linien an Panzerwagen führte immer wieder von neuen die dichtesten Angriffswellen der Infanterie vor. Maschinenträger, Kanonenschieß, Trümpfgeschütze und Garde-Regimenter brachten die mit doppelter Hebermacht geführten schweren Angriffe des Feindes völlig zum Scheitern. 72 Panzerwagen wurden zerstört. Unteroffizier Crompfer, Oberster Maske und Schütze von der 1. Maschinengewehr-Kompagnie des 1. Garde-Regiments auf Fuß haben gemeinsam fünf Panzerwagen vernichtet. Dem Feind wurden 165 wurden 20 Panzerwagen zerstört. Der Feind hat hier gestern eine schwere Niederlage erlitten. Seine Verluste sind unermesslich hoch. Die meisten Gefangenen sind sehr verschiedenen Divisionen.

Der Erste Generalquartiermeister

Lubendorf.

Protest der Neutralen an die Sowjet-Regierung

Kiew, 27. Aug. Nach Meldungen von „Golos Kiew“ haben die neutralen Staaten an die Sowjet-Regierung anlässlich der Massenverhaftungen von Offizieren in Pskow und Petersburg unter Androhung der Aufhebung des Abkommens für die kassierten Beamten in den neutralen Ländern eine Protestnote überreicht.
Aus Kiewland zurückkehrende Ukrainer berichten, daß die Sowjetbehörden an der Grenze das Jarengeld abnehmen und gegen Herabsetzung in Kauf nehmen. Der ukrainische Botschafter in Kiew, General Chingun, wurde in Pskow verhaftet und dem Revolutions-Tribunal übergeben wegen Teilnahme an der Selektion für den Jaren in Kiew.

Feindliche Flugblätter auf Konstantinopel

Konstantinopel, 28. August. Tagesbericht. Von der Seite bis zum Jordan nur geringe Verteidigung. Auf dem Djabdaniyer lag heftiges feindliches Artilleriefeuer in der Gegend Tell Hamrin. Dieser Vorstoß beim Wasser an der Jordanmündung. Feindliche Aufklärungsstellungen wurden von uns vertrieben. Ein Rebellenvorstoß südlich Tebus scheiterte nach langem Kampf an der tapferen Haltung unserer Batterien und herbeigeeilten Verstärkungen.
Von den Feinden wurden in der Nacht vom 27. zum 28. August Bomben und Flugblätter auf unseren Jnbels auf Konstantinopel. Durch die Bomben wurde sehr geringer Schaden verursacht, ein Kind getötet, elf Personen verwundet.

Die Schwierigkeit der holländischen Kabinettsbildung

Haar, 29. Aug. Das Konföderations-Bureau meldet, daß die Kabinettsbildung des holländischen Kabinetts in Dordrecht von der Regierung erteilt hat, ein Kabinetts bilden. Konföderations-Bureau hat sich Bedenken auszusprechen.

Neue Schwierigkeiten

in der finnländischen Thronfrage

Nachdem es noch kürzlich hieß, die Königswahl in Finnland stehe in den nächsten Wochen bevor und es sei kaum ein Zweifel, daß ein Herzog Adolf Friedrich auf Welfenburg fallen werde, wird jetzt vom W. L. D., also holländisch, gemeldet, der Herzog teile mit, daß er mit der Kandidatur für den finnländischen Thron „au unrecht in Verbindung gebracht werde“; es sei zwar ursprünglich in finnländischer Seite an ihn herangeführt worden, doch würde er einer etwa auf ihn fallenden Wahl nicht entgehen können. Es war in unterrichteten Berliner Kreisen allerdings schon seit einigen Tagen kein Geheimnis mehr, daß es mit der Kandidatur des Herzogs Adolf Friedrich einen Gaten habe, und daß die finnländische Königswahl überhaupt voranschreitlich verhandelt werde. In Seltsamer jedoch betonte man noch bis zuletzt, daß in erster Reihe Herzog Adolf Friedrich als Kandidat in Betracht komme. Man wußte also wieder einmal in Berlin mehr als in Finnland selbst. Inwiefern damit eine Meldung zusammenhängt, die die „Germania“, und zwar dies Zentrumblatt zunächst allein, brachte, Prinz Friedrich Wilhelm von Preußen, jetzt Kandidat im schottischen Kreise Frankenstein, werde als einziger König von Finnland genannt, mag für heute dahingestellt bleiben. Bei der Rolle, die Herzog Adolf Friedrich in nationalen Kreisen Deutschlands spielt, muß die formale Seite Berücksichtigung auf die ihm angebotene Kandidatur jedenfalls etwas befremden. Es kann kein Zweifel bestehen, daß er die Krone Finnlands annehmen hätte, selbst wenn er in der Ueberrhebung des Herrscheramts ein persönliches Opfer erblickt, wenn er Schwierigkeiten in der Stellung als König voraussehen hätte, falls er nur glaubte, dieer Hindernisse und Widerwärtigkeiten im Laufe der Zeit über zu werden. Doch er will erklärt, eine Wahl, selbst wenn sie auf ihn fallen sollte, nicht annehmen zu wollen, bemerkt zunächst, für wie erheblich er die Schwierigkeiten sieht, und weiter aus, daß ihr Ursprung nicht vor allem in Finnland selbst liegt. Es sind also auch ihre Freiheiten im Gange, die nur mit fester Hand befestigt werden können. Und dazu selbst dem Herzog nach seiner eigenen Ansicht die Macht oder persönliche Kraft. Man wird in manchen Kreisen Deutschlands diese Wendung der finnländischen Königsfrage nicht leicht begreifen. Denn man hatte sich gerade von der Thronbestimmung des Herzogs Adolf Friedrich die enge Verbindung zwischen beiden Ländern verprochen, die für Deutschland sehr ermunternd und für Finnland durchaus notwendig ist. Schließlich aber muß der Herzog selbst am besten wissen, ob er der Mann ist, sich seiner Kandidatur und nachher als König zu durchzusetzen, daß er die Erwartungen nicht enttäuscht. Das Beispiel des Prinzen Wilhelm zu Wien in Wien hat gezeigt, wie wenig der alte Wille allein unter schwierigen Verhältnissen mitunter genügt. Und es findet sich wohl auch ein anderer Mann, um die Finnländer an Deutschland zu knüpfen, ohne ihrem erklärlichen Verlangen nach staatlicher Selbstständigkeit Abbruch zu tun.

Immerhin sind diese neuen Schwierigkeiten, die sich gerade in betreff Finnlands zeigen, dessen Chronologie am leichtesten lösbar seien. Kein besonders großes Vorgehen für die weitere Entwicklung der öffentlichen Verhältnisse. In Situationen ist zu dem Wankelpunkt angestrichen des Erzherzogs Kandidaten, des Herzogs von Urad, und zu der allerdings wohl fast erlebten Stimmungsmache für einen sachlichen Thronbesitzer neuerdings die Wählkreise politischer Parteien vertreten, deren Ziel ist, den deutschen Einfluß im Lande möglichst völlig auszuschalten. Soffentlich macht man mit diesen Herren nicht zu viel Umstände und sorgt dafür, daß durch feindlichen Anschlag an die deutsche Zentralmacht in Wien baldigst Ordnung und wirtschaftlicher Aufschwung Platz greifen. In Polen weiß man wohl überhaupt noch nicht, was man will. Gegenüber den Bemühungen Wiens, an der österreichisch-polnischen Lösung festzuhalten, zeigt sich bei den Aktivitäten in Warschau neuerdings das Verhalten, das gegen eine Vertiefung Polens mit Österreich Front zu machen, da sie die Entwicklung eines wirklich selbständigen polnischen Staats wohl verhindern. All diese Unklarheiten im Osten würden wohl am ehesten schwinden, wenn man mit einer schneller betriebenden Lösung der finnländischen Thronfrage ein nachahmenswertes Beispiel gäbe.

Walhalla-

Theater. 9/8 Uhr.
Letzte 2 Tage!
Planet,
der Kantonenkönig,
Boppel Manermeier,
& Blessings
und gesamte Variété-
Attraktionen.
Kasse v. 10-Pf. u. 44 Uhr.



Verwendeten-Abzeichen

Original- nur beste Ausführung in Klein als Nadel und Anhänger.
Gustav Uhlig,
Orden und Ehrenzeichen, untere Leipziger Straße.



Rast
Geiststr. 28
Elektr. Tischlampen für verschied. Zwecke.

Polenträger von 1.-1000 Watt bis 10.-10000 Watt.
Sehr große Auswahl.
H. Schneewachtel, Gr. Steinstr. 84.

Militär-Effekten!

Anfertigung von vorschrittsmässigen
Uniformen
Feldblusen * Mäntel
lange Hosen, Reithosen
Bei Selbstlieferung von Stoffen auch Anfertigung in bester Ausführung.
Grosse Auswahl
Gummi- u. Regenmäntel
Pelerinen
Warme Westen Pelzwesten.
Reichhaltige Läger
in
Militär-Bedarfs-Artikeln
und
Flieger-Ausrüstungen.
Prompter Versand ins Feld.

S. Weiss, Halle

Telefon 6917. * Leipzigerstraße, Ecke Markt.

**Pianolas, Planola - Planos
Blüthner - Ducanola - Planos**
usw. in großer Auswahl vorrätig.
Preisliste von 2000 Mk. bis 7750 Mk.
Grosses Notenrollen-Läger
in 88 und 65 tönigen Rollen.
Notenrollen-Abonnements.
B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33/34.

Wraitzke u. Steiger Hoflieferanten.
Poststr. 9/10.
Juwelen — Gold — Silber.

Santautwirtschaft Wolmirstedt
entwirft zum Herbstanbau in von der D. B. G. anerkannten Abzügen:
Kirsches Weizen Nr. 27, Strubes Kreuzung Nr. 56, Griewener Nr. 104 Friedrichswerther Berg Wintergerste 1. Abjaat Mattas Dieckhoff-Weizen 2. Abjaat Friedrich Loss & Co., Wolmirstedt, Bez. Magdeburg.

Alte Promenade 11a **UT** Leipzigerstraße 88
Fernruf 5788. Fernruf 1224.

Ein Kolossal-Film-Kunstwerk **Die Erlösung des Raimundus**
Schauspiel in 4 Akten
Hauptdarsteller:
Maria Fein, Max Ruhbeck.
Vorführung: 4.40 7.00 9.10

Zwei Erstaufführungen:
Viggo Larsen
in dem gewaltigen Turfschauspiel
— 4 Akte —
Der Sohn des Hannibal
Nach dem Roman von Ludwig Wolf
— Vorführung: 4.50 7.10 9.30

Der Bettler von Savern
Drama in 4 Akten.
Hauptrolle: **Werner Krauss**
vom Deutschen Theater.
Erster Film der Frans Hofer-Serie 1918/19.
— Vorführung: 4.00 6.00 8.30

Grossfeuer bei Nacht
Interessante Aufnahme.
In beiden Theatern: **Die neuesten Kriegsberichte.**
Beginn 4 Uhr.

Walhalla-Operetten-Theater
Eröffnung: Sonntag, den 1. Sept., abends 8 Uhr.
FEST-VORSTELLUNG.
Prolog Gesprochen von Herrn Gustav Bertram.
Hierauf:
Die drei alten Dufoufanten
Operette in 1 Vorspiel und 3 Akten von **Haller und Rudolf Schanser**.
Gesangstexte von **Rideamus**. Musik von **Walter Kollo**.
Kasse von 10-1/2, und 1-6 Uhr.

Deutsche Faserstoff-Ausstellung Leipzig 1918
Königsplatz / Mitte August bis Mitte Oktober
Täglich geöffnet 9 bis 7 Uhr / 5200 qm große eigene Ausstellungshalle
Über 400 Aussteller / Vorträge / Führungen / Matineen im Betrieb
Erleuchtungsraum

Für Schuhmacher!
Gestanzte Halbsohlen,
mit behördlicher Genehmigung, nur aus Leder zusammengeleimt, getrieht und geteilt, ohne Holzunterlage in 4 Größen, Paar von 1.50-3.00 Mk., Schuhmachermeisterer Privileg.
Gestanzte Flecke auf Sperrholz
belehrt, sehr haltbar, in allen Größen, Paar von 15-20 Pf. an.
Bruno Sensfuss,
Lederhandlung,
Berlin-Weißensee, Sanghaushstraße 31b.
Telephon 191.

Preiswert u. gut kaufen Sie sämtliche Unterzeuge, Strumpwaren in dem ersten Spezialgeschäft
H. Schnee Nacht,
Gr. Steinstr. 84. Geogr. 1888.
Das Favorit-Moden-Album, einzig beliebt in seiner Zweckmäßigkeit und Reichheit, geschätzt wegen seines gewählten Geschmacks, bevorzugt wegen seiner Preiswürdigkeit (Preis Mk. 1.-), ist für Herbst und Winter soeben erschienen.
Favorit der beste Schnitt!
W. F. Wollmerer, Ulrichstr. 8. 8.

Spedition
auf dem See und (Ostsee)
Lagerhäuser
12 000 qm mit Laufwasserschliff und Hygiene
Robert Haberling - Berlin w o

Haltbare, gute Schuhsenkel
empfiehlt (8919)
H. Schneewachtel, Gr. Steinstr. 84.
Wohnungs-Einrichtungen
jeder Preislage in reichster Auswahl.
Möbelabrik
G. Hauptmann
Kl. Ulrichstr. 36 a u. b.
a. 200 Zusterzimmer

Gernrode Hotel und Pensionshaus Stubenberg
direkt an Walde neu erbaut, g. Versorgung Landwirtschaft u. Hause. — Fernruf 30.

Apollo-Theater.
Heute vorletzter Spielabend der
Winter Tymians
Vielfaches Wünschen entsprechend Wiederholung der
Großen Modenschau
durch **Fritz Thurm-Silvaré.**
Ab Sonntag, 1. September: Gastspiel der hier bestes bekannten Operetten-Gesellschaft
Curt Olfers.
In glänzender Ausstattung die Neuheit
Der Puszta-Kavalier
Operette in 3 Akten von Karl von Bakony Musik von Albert Szimal.
In den Hauptrollen:
die hier bestes eingeführten u. beliebt. Darsteller
Hans Forstner Meta Heim Georg Krönlein Robert Luther
In Berlin, München, Hamburg hunderte von Aufführungen!
Vorverkauf tägl. 9-1 u. 5-7 Uhr im Büro

Veranstaltungen
für die
Kolonial-Krieger-Spende
Bad Wittkind.
Sonntag, den 31. August 1918, nachm. 4 Uhr
Grosses Vokal- und Instrumental-Konzert.
Ausführend:
1. Stadttheater-Orchester. Leitung: Kapellmeister **Karl Nöhren.**
2. Musikabteilung beim Ersatz-Bat. des Landw.-Inf.-Regts. Nr. 36. Leitung: Konzert- und Obermusikmeister **Ermlich.**
3. Verstärkter Schulchor der Städt. Oberrealschule und der Männergesangsvereine von 1911. Leitung: Königl. Musikdirektor **Wurtschmidt.**
Karten zu 1 Mk. in der Hofmusikalienhandlung von **H. Hothen** und an der Tageskasse. h 2493

Thalia-Theater.
Sonntag, den 31. August 1918, abends 8 Uhr:
Siebster Abend für heitere Kunst.
Leitung: **Siegfried Kummerohl.**
Mitwirkende:
Frl. Anna Enghardt, Mitglied des Stadttheaters,
Herr Siegfried Kummerohl,
Herr Karl Nöhren, Mitglied des Stadttheaters,
Herr E. Ohl, Konzertmeister,
Herr Aug. W. Rössler, Mitglied des Stadttheaters,
Herr Kurt Schreiber, Mitglied des Stadttheaters,
Herr Alfred Tewis, vom Stadttheater Rostock.
Karten zu 3.-, 2.50, 2.- und 1 Mk. in der Hofmusikalienhandlung von **H. Hothen** und an der Abendkasse. h 2493

Die große Mode
Kunstseidene gestrickte Jacken für Damen, junge Mädchen und Kinder.
Kunstseidene gestrickte Blusen.
Kunstseid. gestrickte Kindermäntel
empfehlen in sehr grosser Auswahl und vielen modernen Farben preiswert
H. Schnee Nacht
A. & F. Ebermann
Halle a. S. Gr. Steinstr. 84.

Dr. jur. Walter Geisler.
Im Namen der Hinterbliebenen
Elisabeth Geisler geb. Winter.
Charlottenburg, Knesebeckstr. 2, d. 27. Aug. 1918.



Aus Halle und Umgebung

Vortagabend für den Kolonial-Vereinsabend

Die erste Veranstaltung für den Kolonial-Vereinsabend fand am 26. August in unserer Bürgerhalle für unsere Kolonial-Vereinsmitglieder statt. Der Abend wurde durch einen Vortrag des Herrn Prof. Dr. Wolf über den Wert unserer Kolonien...

Die Kolonial-Vereinsabend

Die erste Veranstaltung für den Kolonial-Vereinsabend fand am 26. August in unserer Bürgerhalle für unsere Kolonial-Vereinsmitglieder statt. Der Abend wurde durch einen Vortrag des Herrn Prof. Dr. Wolf über den Wert unserer Kolonien...

Linien gegeben werden, wie in diesem Jahre die Versorgung der Bevölkerung geplant ist.

Genau wie im Vorjahre soll der Bezug von Kartoffeln zum Einfeinieren in den Hausbälkern als Wintervorrat auf eine der folgenden vier Arten möglich sein:

- 1. entweder durch den Kanndirt aus Halle oder einen der uns zum direkten Bezug freigegebenen Landkreise, oder
2. durch einen Kollektion Kartoffelfabrikanten, oder
3. durch Selbstabholung von einem hiesigen Lager, oder
4. durch Vermittlung der Konsumvereine, Berufsvereine oder Fabrikbetriebe, für deren Mitglieder beim Angehellen und Arbeiter;

Es ist angedacht, daß nach Möglichkeit der direkte Bezug von Kanndirt aus allen Kreisen der Provinz Sachsen erlaubt wird. Beschlüsse darüber werden erst in einer Anfangs September stattfindenden Sitzung der Provinzialparlamentarier gefaßt. Um die nötigen Vorarbeiten sofort nach Bekanntwerden der gefaßten Beschlüsse beginnen und dann so schnell als möglich durchführen zu können, wird heute schon empfohlen, daß diejenigen Hausbälke, die ihre Kartoffeln direkt vom Kanndirt, also von einem Erzeuger, beziehen möchten, jetzt schon mit dem betreffenden Kanndirt in Verbindung treten und sich genau darüber zu unterrichten, ob der Kanndirt auch in der Lage ist, die gewünschte Menge zu liefern. Auch ist es unbedingt nötig, daß die betr. Hausbälkern den Wohnort und den Kreis, in welchen dieser Ort liegt, zuvor genau feststellen. Nur bei einer solchen rechtezeitigen und sorgfältigen Vorbereitung werden die Hausbälke in der Lage sein, auf die zu ersehende Bekanntmachung hin ihren Bestellungen dem Kanndirt mit der erforderlichen Schnelligkeit und Genauigkeit einzureichen. Sollte wider Erwarten die Bezugsmöglichkeit aus allen Kreisen der Provinz Sachsen gestattet werden können, so werden sich nur wenige umjont bemüht haben, weil sicher anzunehmen ist, daß Halle wie im Vorjahre, die Kreise Delitzsch, Conrath und Querfurt als Vorratskreise auszuweisen erhält, welche ja für die meisten der hiesigen Hausbälke als Bezugskreise in Frage kommen.

Städtischer Bierverkauf in der Zukunft

Städtischer Bierverkauf in der Zukunft. Am Sonntag, dem 31. August, um 11 Uhr, findet im Saal der Stadtverwaltung ein Vortrag über den Bierverkauf in der Zukunft statt.

Städtischer Verkauf von Kaffeegut und Substitutionsgütern

Städtischer Verkauf von Kaffeegut und Substitutionsgütern. Am Sonntag, dem 31. August, um 11 Uhr, findet im Saal der Stadtverwaltung ein Vortrag über den Verkauf von Kaffeegut und Substitutionsgütern statt.

Keine Stadterweiterung

Keine Stadterweiterung. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Verpflichtung für gewerbliche Verbraucher von Rohle, Holz und Brei

Verpflichtung für gewerbliche Verbraucher von Rohle, Holz und Brei. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Der Verkauf von Gütern

Der Verkauf von Gütern. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Die Nahrungsmittelversorgung in Halle

Die Nahrungsmittelversorgung in Halle. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Freiwilliche vor!

Freiwilliche vor! Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Die Verhaftung des Offiziers

Die Verhaftung des Offiziers. Auf Grund des § 18 der Verordnung der Reichsleitung für Genüsse und Obst vom 10. Juli 1918 wird für die Provinz Sachsen bestimmt: § 1. Die Befolgung der Verordnungen...

Städtische Kunstausstellung

Städtische Kunstausstellung. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Schweizerabend

Schweizerabend. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

30 Rationen

30 Rationen. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Reisiger Wirt

Reisiger Wirt. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Städtischer Theater

Städtischer Theater. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Schweizerabend

Schweizerabend. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

30 Rationen

30 Rationen. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Reisiger Wirt

Reisiger Wirt. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Städtischer Theater

Städtischer Theater. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Schweizerabend

Schweizerabend. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

30 Rationen

30 Rationen. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Reisiger Wirt

Reisiger Wirt. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Städtischer Theater

Städtischer Theater. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Schweizerabend

Schweizerabend. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

30 Rationen

30 Rationen. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Reisiger Wirt

Reisiger Wirt. Am Montag, dem 2. September, ist keine Sitzung der Stadterweiterungskommission.

Einkorn-Gläser Marke Weck und Schiller in allen Größen empfiehlt zu billigen Preisen

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt DFG

Stellen-Angebote

Gefucht an baldigem Eintritt
Berf.-Schein-Entwerfer
und Büro-Vorsteher.
Mitteldeutsche Versicherungsgesellschaft
zu Halle a. d. Saale,
Alte Promenade Nr. 31.

Beamte und Beamtinnen.

Berliner Großbank sucht für ihre Berliner
Zentrale tüchtige
Beamte und Beamtinnen.
Bevorzugt werden Bewerber, die bereits
bunteschäftlich tätig waren. Angebote mit Lebens-
lauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen
erheben unter A. A. 7813 an Rudolf Mosse,
Berlin SW. 19.

Zur Beteiligung an freigelegtem Fabrikunter-
nehmen für Futtermittel wird
fachkundiger Kaufmann
mit 40 Mille Einlage
gesucht. Reichliche Aufträge und Rohmat. vorhanden.
Geh. Anr. unter A. E. 369 an Rudolf Mosse,
Wandberg, erstein.

Tüchtige selbständige
Elektromonteuere

für Stadt- und auswärtige Montagen
am sofortigen Eintritt sucht
Heime & Hans Herzfeld,
Halle a. S., Mansfelderstraße 45.

Expedient u. Kontorist

sowie 2 Kontoristinnen werden zum möglichst
baldigen Eintritt gesucht. Geh. Offert. mit Angabe der
Gehaltsansprüche sowie Zeugnisabschriften an
Bonhoeff & Hachfeld, Verlagsbuchhandlung,
Halle a. S.

Werkzeug-Schlosser
und Reparatur-Schlosser

in dauernde Stellung ist sofort gesucht.
Angebote mit Lebenslauf an
Ernst Günther Nachfolger,
Maschinenfabrik, Pegau i. Sa.

Züchtige Metallschleifer
und Polierer

werden in dauernde Stellung gesucht.
Clemens Humann,
Metallwaren-Fabrik und Apparatebau,
Leipzig-Neustadt, Wilmannstraße 20.

Für ein Gut von etwa 450 Morgen im Saalkreise
wird durch uns ein zuverlässiger
fachkundiger Landwirt
als Vertreter des zum Deere einberufenen Besitzers
sofort gesucht.
Schweinsberg & Schröder,
Halle a. S., Raddeburgerstr. 2

Gesucht wird für 1. 10. 18. tüchtiger, erfahrener
Brennmeister,
auch Kriegsbeschädigter,
der auch in den Sommermonaten in landw. Betrieb
tätig sein muß. Nur Bewerber mit besten Empfeh-
lungen. Wollen Gehaltsansprüche und Zeugnisse einbringen an
Rittergut Leubnitz b. Werdau, Sa.

Brennmeister,

der auch in den Sommermonaten in landw. Betrieb
tätig sein muß. Nur Bewerber mit besten Empfeh-
lungen. Wollen Gehaltsansprüche und Zeugnisse einbringen an
Rittergut Leubnitz b. Werdau, Sa.

Einige Säuer

betriebsverwaltung des Kali-
werks Krügershall, Akt.-Ges.
Bahnhof Teutschenthal bei Halle a. S.

Gemüseanbau.

Zur Kontrolle von Anpflanzungen und kleine Reiften
fachverständiger Mann gesucht.
Offert. unter Z. 1978 an die Geschäftsstelle d. Zeitung.

Mehrere Kontoristinnen,
Rechnerinnen, Buchhalterinnen
sowie einige gewandte
Stenotypistinnen

sind sofort oder später gesucht.
Ausführt. Bewerbungen an die Direktion der
„Jouna“, Halle a. S.

In kleinem, besseren Geschäftsbauhall, vier Personen,
wird wegen Erkrankung sofort oder 1. Oktober ein
sauberes, ehrliches Mädchen
zur selbständigen Führung des Geschäftsbetriebs gesucht.
Schriftliche Angebote mit Gehaltsforderung erheben an
Frau Juwelier Samler,
Wardberg (Bahn).

Bum 1. Oktober wird für Berlin
ein Hausmädchen
gesucht, das im Servieren, Zimmeraufräumen, Plätten,
Nähen bewandert ist. Haushalt Sommer in Wannsee,
Waldungen bei
Frau Reichsamt Salomonson,
Wannsee, Conradsstr. 10. Telefon 66.

Tüchtige, zuverlässige
jüngere Dienstmagd,
im Kochen, Geschirrspülen und allen häuslichen Arbeiten
erfahren, wird zum 15. September oder 1. Oktober
gesucht. Gehaltsansprüche und Zeugnisse sind einzuliefern
nach Pöthen, Albrechtsstraße 105.

Keineres Gehalt sucht zum 1. Oktober eine praktische
Haushälterin
mit guten Empfehlungen, kinderlos, Witwe nicht aus-
gesprochen. Zeugnisse einbringen. Persönliche Vorstellung
erwünscht.
Halle, Wühlstein 13, Dür.

Altes, egyptisches
Gräueln,
für die Küche, die auch
die Hausfrau mit unterrichtet,
zum 15. Sept. oder 1. Okt.
gesucht. Zeugnisabschrift.
N. 1011 an rüchten an
Kaffee Schabe,
Goldschmidtstr. 11.

Kraftiges arbeitsames
Mädchen,
nicht unter 18 Jahren, wird
zur Erziehung des Mol-
terereibes gesucht. Näb-
erichte an
Raudnitzer Dampfmolkerei
Leipzig, Senefelderstr. 4.
Telephon 19234.

Gehtes wird zum 15. 10. od.
später auf ein groß. Gut
junges Mädchen,
welches die Wirtschaft erler-
nen will, am liebsten Land-
wirtsch. u. ohne gegen-
wärtig. Zu erfragen
an
Hofstr. 25 II. r.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Miet-Gesuche
Gut möbliertes
Wohn- und Schlafzimmer
mit Küchenzubehör
von jungem Ehepaar in gutem Hause gesucht. Best-
mögliche Miete gezahlt werden. Offert. unter Z. 1982
an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Kauf-Gesuche
Keineres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Stellen-Gesuche
Junges, besseres Mäd-
chen, von auswärts, Anfang
Okt. sucht Stelle als
Stütze d. Hausfrau
in gewis. Familie bei engl.
Familienmitglied. Gehl. zur
Verfügen ist. Z. 1984 an die
Geschäftsstelle d. Zeitung.

Landwirtschaft

über Heines Gut mit guten
Wiesen- und Ackerböden
möglichst und Obstgarten in
der Nähe von Halle gelegen,
bevorzugt Anpflanzung sofort an
faulen gesucht. Offert. unter
Z. 1981 an die Geschäfts-
stelle dieser Zeitung.

Photo-Apparat,
neu an reparaturbes.,
an faulen gesucht.
Pincke & Co.,
Raddeburger Str. 26.

Steinernes Reformbett
mit Matrize und
Waschtisch,
möglichst Saiten-Musikbaum,
an faulen gesucht.
Kugo Krasse, Dölan.

2 Schafräufen
faul
H. Schnapperelle,
Schleppen bei Söselin.

Geldverkehr
55 000 Mk.
I. Hypothek auf hiesiges großes
Grundstück (möglichst nicht über
40 a) von Käufern gesucht.
Geh. Angebote mit Anspruchs un-
ter Z. 1980 an Rudolf Mosse,
Brüderstr. 4, erheben.

Hypothekengelder
für Wohnhäuser, Acker, Ga-
rten, etc. etc. in und außer
geringem Grundbesitz an
zeitgemäß günstigen Be-
dingungen bei freier realer
Sicherheit annehmbare durch
Otto Heinrichs,
Wandberg.

Geld
verleihen gegen
monatl. Rück-
zahlung sofort.
H. Blume, Hamburg 5.

Verkäufe
Hübsche Villa
6 Zimmer, Mädchenkammer
und Speisekammer, 1/2 Morgen
Garten, 5/8 W. von Bahnh.
im Ort, 1/2 Stunde Bahnfahrt
von Halle, an verkaufen.
Käufer unter N. 1. 5398 an
Rudolf Mosse, Halle a. S.

Gustav
Mönnemann,
Grosshandlung
Halle a. S.

Rotke-
luxur-
Spinal-
Herbst-
Maiden-
Teller-
Winter-
und andres mehr offeriert
in bestm. ausverl. Ware
Ch. London, Bernburg.

Ein fast neuer
Selbstfahrer m. Berd.
eine Pferde-Geblüde,
ein Radriolett-Geblüde
ist preiswert zu verkaufen.
Fr. Pietsch, Schweschekestr. 11.

Ein feiner Stütze sollte
Sandwich-
mittel
zur Exports an sein-
teile leihen! 1 Stück 20 S.
2 Stück 35 S.
H. Schneck Nachf.,
Grosze Steinstraße 94.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Ein feiner Stütze sollte
Sandwich-
mittel
zur Exports an sein-
teile leihen! 1 Stück 20 S.
2 Stück 35 S.
H. Schneck Nachf.,
Grosze Steinstraße 94.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Besseres, leiches
Arbeitspferd
da überflüssig zu verkaufen.
Zillmann & Lorenz,
Delfinger Straße 9.
Ein aus voll. Arbeit kommend.
5jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Osprenken
168 groß, pupplet und fehler-
frei verkauft.
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Zur Herbstsaat

verkauft von der Landwirtschaftskammer für die Provinz
Sachsen anerkanntes Saatgut:
Strube's Squarehead-Weizen
Svalöfs Panzer-Weizen
ab Station Köthen a. U. Saatart und
einbringen.

Rudolf Stutzbach,
Hilberfeld b. Halle a. S.,
Sachverständiger Köthen 21.

Saatgutangebot.

Zur Herbstbestellung bietet an, von der Land-
wirtschaftskammer der Provinz Sachsen anerkannt.
Weizen, Strube, 2. Abfaat.
W. Braune, Oberamtmann,
Domäne Helfta, Mansfelder Strasse.

Winterweizen.

Strubes Schlankester Dinkopf, 1. Abfaat,
von der Landwirtschaftskammer für die Provinz
Sachsen anerkanntes Saatgut, verkauft an dem ge-
nehmlich festgelegten Höchstpreis für Saatgut gegen
Saatarart und Einbringung von Samen.
Domäne Friedeburg a. Saale.

Empfehle als besonders bewährter und winterlich
geeigneter Saatgutpreis
von Johans Peltscher Winterweizen 1. Abfaat.
Ertragsweizen Winterweizen 104
Mittles Dinkopf Winterweizen
Bestellung bitte sofort schriftlich.
Domäne Seidow, Elbe.

Zur Herbstsaat.

Vollkommen garantiert aufrechten, reinen
Strubes Squarehead-Saatweizen
gibt in Sämlingssaat an Saatarart ab
Preis von
25 Mk. pro Br. von 1-10 Br.
22 " " " " 11-20 Br.
20 " " " " 21-100 Br.
Rittergut Werder bei Merseburg,
Wendenburg.

belgischer
Arbeits-
pferde.

Max Welsch,
Halle a. S. - Telephon 6564.

Ein 2jährig, schwerer, erstklassig, brauner Wallach
ein 2jährig, erstklassig, brauner Sengli, ein 1jährig
Oldenburger Fohlen, ein 6 Monate alter Kopf-
hengst (Fohlen), ein 7jähr. Ostpreuße und ein
mitteljähriger Belgier (Fuchs-Wallach)
haben zum Verkauf durch
H. Steinecke, Ulrich a. H., Gasse-
burg 5.

Seute ist wieder ein feiner Transporter
verkauft am
Sonntag, den 31. ds. Mts. erhalte ich wieder
eine andere Anzahl

Ein 2jährig, schwerer, erstklassig, brauner Wallach
ein 2jährig, erstklassig, brauner Sengli, ein 1jährig
Oldenburger Fohlen, ein 6 Monate alter Kopf-
hengst (Fohlen), ein 7jähr. Ostpreuße und ein
mitteljähriger Belgier (Fuchs-Wallach)
haben zum Verkauf durch
H. Steinecke, Ulrich a. H., Gasse-
burg 5.

Seute ist wieder ein feiner Transporter
verkauft am
Sonntag, den 31. ds. Mts. erhalte ich wieder
eine andere Anzahl

Ein 2jährig, schwerer, erstklassig, brauner Wallach
ein 2jährig, erstklassig, brauner Sengli, ein 1jährig
Oldenburger Fohlen, ein 6 Monate alter Kopf-
hengst (Fohlen), ein 7jähr. Ostpreuße und ein
mitteljähriger Belgier (Fuchs-Wallach)
haben zum Verkauf durch
H. Steinecke, Ulrich a. H., Gasse-
burg 5.

Seute ist wieder ein feiner Transporter
verkauft am
Sonntag, den 31. ds. Mts. erhalte ich wieder
eine andere Anzahl

Ein 2jährig, schwerer, erstklassig, brauner Wallach
ein 2jährig, erstklassig, brauner Sengli, ein 1jährig
Oldenburger Fohlen, ein 6 Monate alter Kopf-
hengst (Fohlen), ein 7jähr. Ostpreuße und ein
mitteljähriger Belgier (Fuchs-Wallach)
haben zum Verkauf durch
H. Steinecke, Ulrich a. H., Gasse-
burg 5.

Seute ist wieder ein feiner Transporter
verkauft am
Sonntag, den 31. ds. Mts. erhalte ich wieder
eine andere Anzahl

Ein 2jährig, schwerer, erstklassig, brauner Wallach
ein 2jährig, erstklassig, brauner Sengli, ein 1jährig
Oldenburger Fohlen, ein 6 Monate alter Kopf-
hengst (Fohlen), ein 7jähr. Ostpreuße und ein
mitteljähriger Belgier (Fuchs-Wallach)
haben zum Verkauf durch
H. Steinecke, Ulrich a. H., Gasse-
burg 5.

Seute ist wieder ein feiner Transporter
verkauft am
Sonntag, den 31. ds. Mts. erhalte ich wieder
eine andere Anzahl

Ein 2jährig, schwerer, erstklassig, brauner Wallach
ein 2jährig, erstklassig, brauner Sengli, ein 1jährig
Oldenburger Fohlen, ein 6 Monate alter Kopf-
hengst (Fohlen), ein 7jähr. Ostpreuße und ein
mitteljähriger Belgier (Fuchs-Wallach)
haben zum Verkauf durch
H. Steinecke, Ulrich a. H., Gasse-
burg 5.

Seute ist wieder ein feiner Transporter
verkauft am
Sonntag, den 31. ds. Mts. erhalte ich wieder
eine andere Anzahl

Ein 2jährig, schwerer, erstklassig, brauner Wallach
ein 2jährig, erstklassig, brauner Sengli, ein 1jährig
Oldenburger Fohlen, ein 6 Monate alter Kopf-
hengst (Fohlen), ein 7jähr. Ostpreuße und ein
mitteljähriger Belgier (Fuchs-Wallach)
haben zum Verkauf durch
H. Steinecke, Ulrich a. H., Gasse-
burg 5.

Seute ist wieder ein feiner Transporter
verkauft am
Sonntag, den 31. ds. Mts. erhalte ich wieder
eine andere Anzahl

Ein 2jährig, schwerer, erstklassig, brauner Wallach
ein 2jährig, erstklassig, brauner Sengli, ein 1jährig
Oldenburger Fohlen, ein 6 Monate alter Kopf-
hengst (Fohlen), ein 7jähr. Ostpreuße und ein
mitteljähriger Belgier (Fuchs-Wallach)
haben zum Verkauf durch
H. Steinecke, Ulrich a. H., Gasse-
burg 5.

Seute ist wieder ein feiner Transporter
verkauft am
Sonntag, den 31. ds. Mts. erhalte ich wieder
eine andere Anzahl

Ein 2jährig, schwerer, erstklassig, brauner Wallach
ein 2jährig, erstklassig, brauner Sengli, ein 1jährig
Oldenburger Fohlen, ein 6 Monate alter Kopf-
hengst (Fohlen), ein 7jähr. Ostpreuße und ein
mitteljähriger Belgier (Fuchs-Wallach)
haben zum Verkauf durch
H. Steinecke, Ulrich a. H., Gasse-
burg 5.

Börsen- und Handelsteil

Leipziger Wochenausstellung

Der Verkauf der sich ihrem Ende nähernden großen... Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Wetterbericht

Wetterberichter des amtlichen Wetterdienstbüros... Sonnabend: Bismittig, teils vorwiegend trocken, etwas milder.

Frieden im Kriege in jedes Heim bringt ein

Grammophon-Platten... Gustav Uhlig, Ullrich & Co., Leipzig...

Wetterbericht

Wetterberichter des amtlichen Wetterdienstbüros... Sonntag: Bismittig, teils vorwiegend trocken, etwas milder.

Frieden im Kriege in jedes Heim bringt ein

Grammophon-Platten... Gustav Uhlig, Ullrich & Co., Leipzig...

Wetterbericht

Wetterberichter des amtlichen Wetterdienstbüros... Montag: Bismittig, teils vorwiegend trocken, etwas milder.

Frieden im Kriege in jedes Heim bringt ein

Grammophon-Platten... Gustav Uhlig, Ullrich & Co., Leipzig...

Wetterbericht

Wetterberichter des amtlichen Wetterdienstbüros... Dienstag: Bismittig, teils vorwiegend trocken, etwas milder.

Frieden im Kriege in jedes Heim bringt ein

Grammophon-Platten... Gustav Uhlig, Ullrich & Co., Leipzig...

Wetterbericht

Wetterberichter des amtlichen Wetterdienstbüros... Mittwoch: Bismittig, teils vorwiegend trocken, etwas milder.

Frieden im Kriege in jedes Heim bringt ein

Grammophon-Platten... Gustav Uhlig, Ullrich & Co., Leipzig...

Wetterbericht

Wetterberichter des amtlichen Wetterdienstbüros... Donnerstag: Bismittig, teils vorwiegend trocken, etwas milder.

Frieden im Kriege in jedes Heim bringt ein

Grammophon-Platten... Gustav Uhlig, Ullrich & Co., Leipzig...

Wetterbericht

Wetterberichter des amtlichen Wetterdienstbüros... Freitag: Bismittig, teils vorwiegend trocken, etwas milder.

Frieden im Kriege in jedes Heim bringt ein

Grammophon-Platten... Gustav Uhlig, Ullrich & Co., Leipzig...

Wetterbericht

Wetterberichter des amtlichen Wetterdienstbüros... Samstag: Bismittig, teils vorwiegend trocken, etwas milder.

Frieden im Kriege in jedes Heim bringt ein

Grammophon-Platten... Gustav Uhlig, Ullrich & Co., Leipzig...

Wetterbericht

Wetterberichter des amtlichen Wetterdienstbüros... Sonntag: Bismittig, teils vorwiegend trocken, etwas milder.

Für das Fußballspiel Provinz Sachsen-Thüringen

Am 8. September in Halle stattfindend, sind nunmehr die Mannschaften aufgestellt... Die Leipziger Wochenausstellung...

Der Direktor M. Dreier

Der Direktor M. Dreier, der bekannte 1. Vorsitzende der... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

Die Leipziger Wochenausstellung

Die Leipziger Wochenausstellung... Die Leipziger Wochenausstellung...

„H. Z.“-Sportberichte

Rennen zu Grunewald

Das zweite Beispiel des Frankfurter Rennstutts ist unter... Die Leipziger Wochenausstellung...

„H. Z.“-Sportberichte

Rennen zu Grunewald

Das zweite Beispiel des Frankfurter Rennstutts ist unter... Die Leipziger Wochenausstellung...

„H. Z.“-Sportberichte

Rennen zu Grunewald

Das zweite Beispiel des Frankfurter Rennstutts ist unter... Die Leipziger Wochenausstellung...

„H. Z.“-Sportberichte

Rennen zu Grunewald

Das zweite Beispiel des Frankfurter Rennstutts ist unter... Die Leipziger Wochenausstellung...

„H. Z.“-Sportberichte

Rennen zu Grunewald

Das zweite Beispiel des Frankfurter Rennstutts ist unter... Die Leipziger Wochenausstellung...

„H. Z.“-Sportberichte

Rennen zu Grunewald

Das zweite Beispiel des Frankfurter Rennstutts ist unter... Die Leipziger Wochenausstellung...

„H. Z.“-Sportberichte

Rennen zu Grunewald

Das zweite Beispiel des Frankfurter Rennstutts ist unter... Die Leipziger Wochenausstellung...

Stellen-Angebote

Eintritt zu baldigem Eintritt
Verf.-Schein-Entwerfer
und Büro-Vorsteher.
Mitteldeutsche Versicherungsgesellschaft
zu Halle a. d. Saale,
Alte Promenade Nr. 31.

Berliner Großbank sucht für ihre Berliner
Centrale tüchtige
Beamte und Beamtinnen.
Bewerber werden Bewerber, die bereits
bankgeschäftlich tätig waren. Angebote mit Lebens-
lauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen
erleiden unter J. A. 7813 an Rudolf Mosse,
Berlin SW. 19.

Zur Beteiligung an freigelegtem Fabrikunter-
nehmen für Dürrmittel wird
fachkundiger Kaufmann
mit 40 Mille Einlage
gesucht. Reichliche Aufträge und Hofmark vorhanden.
Gesch. unter A. E. 369 an Rudolf Mosse,
Magdeburg, erheben.

Tüchtige selbständige
Elektromonteur
für Stadt- und auswärtige Montagen
zum sofortigen Eintritt sucht
Heime & Hans Herzfeld,
Halle a. S., Mansfelderstraße 45.

Expedit u. Kontorist
sowie 20 Kontoristinnen werden zum nächst-
baldigen Eintritt gesucht. Gesch. unter mit Angabe der
Gehaltsansprüche sowie Zeugnisabschriften an
Bonneß & Hachfeld, Verlagsbuchhandlung,
Potsdam.

Tüchtige
Werkzeug-Schlosser
und Reparatur-Schlosser
in dauernde Stellung sofort gesucht.
Angebote mit Lebenslauf an
Ernst Günther Nachfolger,
Maschinenfabrik, Pegau i. Sa.

Züchtige Metallschleifer
und Polierer
werden in dauernde Stellung gesucht.
Clemens Humann,
Metallwaren-Fabrik und Apparatebau,
Leipzig-Meusaß, Wilmannstraße 20.

Ein Gut von etwa 450 Morgen im Saalkreise
wird durch ein außerordentlich
fachkundiger Landwirt
als Besitzer des zum Werke einberufenen Besitzes
zu sofort gesucht.
Schweinsberg & Schröder,
Halle a. S., Magdeburgerstr. 2.

Brennmeister,
auch Kriegsbeschädigter,
der auch in den Sommermonaten in landw. Betrieb
tätig sein muß. Nur Bewerber mit besten Empfeh-
lungen Gehaltsansprüche und Zeugnisse einbringen an
Rittergut Leubnitz b. Werdau, Sa.

Einige Häuer
steht ein
Betriebsverwaltung des Kali-
werks Krügershall, Akt.-Ges.
Bahnhof Teuschnitz bei Halle a. S.

Gemüseanbau.
Zur Kontrolle von Anbauformen und kleine Flecken
sachverständiger Mann gesucht.
Dienst. unter Z. 1978 an die Geschäftsstelle d. Zeitung.

Mehrere Kontoristinnen,
auch mit höherer Schulbildung,
sowie auch
Rechnerinnen, Buchhalterinnen
sowie einige gewandte
Stenotypistinnen
für sofort oder später gesucht.
Aufsicht. Bewerbungen an die Direktion der
„Jduna“, Halle a. S.

Ein kleines, besseres Geschäftshaus, vier Personen,
wird wegen Erkrankung sofort oder 1. Oktober ein
sauberes, eheliches Mädchen
zur selbständigen Führung des Geschäftes gesucht.
Schriftliche Angebote mit Gehaltsforderung erheben an
Frau Juwelier Sämter,
Warburg (Sahn).

Bum 1. Oktober wird für Berlin
ein Hausmädchen
gesucht das im Servieren, Zimmeraufräumen, Wägen,
Mischen besonders ist. Hausball Sommer in Wannee.
Bewerbungen bei
Frau Rechtsanwält Salomonson,
Wannee, Conradstr. 10. Telef. 66.

Jüngere Mannsell,
im Kochen, Bedienung und allen häuslichen Arbeiten
erfahren, wird zum 15. September oder 1. Oktober
gesucht. Gehaltsansprüche und Zeugnisse sind einzuliefern
nach Dessau, Albrechtstraße 105.

Keineres Gespann sucht zum 1. Oktober eine praktische
Haushälterin
mit guten Empfehlungen, hinstehende Stimme nicht aus-
geschlossen. Zeugnisse einbringen. Persönliche Vorstellung
erwünscht.
Halle, Wühlhörn 13, Dstr.

Automateneinrichter
und
Werkzeugschlosser
gesucht
Metallwerk-Windelsbleiche
G. m. b. H.,
Windelsbleiche
b. Bielerfeld.

Tüchtige selbständige
Monteure
auch Kriegsbeschäd. werden
sofort eingestellt.
Leipziger Gesellschaft für
elektr. Hausbeleuchtung,
Leipzig, Gottschewitzstr. 10.

In unserem Büro
findet Sohn adäquater
Eltern mit guter Schul-
bildung zum 1. Oktober
1918 Aufnahme als
Lautmännlicher
Lehrling
Schriftliche Bewer-
bungen mit farren selbst-
geschriebenen Lebens-
lauf an
Heime & Hans Herzfeld,
Mansfelderstraße 45.

Miet-Gesuche
Gut möbliertes
Wohn- und Schlafzimmer
mit Küchenbenutzung
von jungem Gespann in guter Lage gesucht. Bei-
wände könnte gestellt werden. Offerten unter Z. 1982
an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Kauf-Gesuche
In keiner Küche sollte
Sandwich-
mittel
aus Erprobung von Fein-
leuten fehlen! 1 Stück 20 S.
5 Stück 90 S.
H. Schöne Nachf.,
Große Schützenstraße 84.

Johannes Thurm
Halle a. S., Glauchaerstr. 79
Telephon 6518 und 6507
Aelteste Gross-Rossschlächterei
der Provinz Sachsen.
Pferde zum Schlachten
kaufe zu jeder Zeit.
Bei Notschlachtungen korrekteste Bedienung.

Landwirtschaft
oder kleines Gut mit guten
Bäuden und Zuchtstücken,
möglichst auch Obstgärten, in
der Nähe von Halle gelegen,
bevorzugt Abgangslokalität zu
taufen sucht. Offert. mit
Z. 1981 an die Geschäfts-
stelle dieser Zeitung.

Photo-Apparat,
wenn auch reparaturbe-
reit, zu kaufen gesucht.
Finke & Co.,
Magdeburger Str. 26.

Meinereines Reklorbett
mit Matratze und
Waschtisch,
möglichst Eichen-Massbaum,
zu kaufen gesucht.
Hugo Krasse, Blau.

Schraufen
faul!
H. Schnapperelle,
Schlettau bei Bodejan.

Geldverkehr
55 000 Mk.
I. Hypothek auf hiesiges größeres
Grundstück (möglichst nicht über
40 J. von Kapitalgeber gestellt).
Geht. Angebote mit Ansage ab
u. b. W. 470 an Rudolf Mosse,
Biederstr. 4, erheben.

Hypothekengelder
für Hypothek, oder, für
den gewöhnlichen Grundbesitz
zu zeitweilig günstigen Be-
dingungen bei trenn reicher
Belegung an qualifizierten Bank
Otto Heinrichs,
Magdeburg.

Geld
verleiht gegen
monatl. Rück-
zahlung sofort
H. Blome, Hamburg 5.

Verkäufe
Hübsche Villa
6 Zimmer, Mädchenkammer
und Speisezimmer, 1/2 Morgen
Garten, 5 Min. vom Bahnhof
in der 1. Stunde Bahnhofs-
station von Halle, zu verkaufen.
Käufer mit U. L. 5988 an
Rudolf Mosse, Halle a. S.



Rotke-
luzer-
Spinal-
Reiterstrü-
Mähren-
Tellerer Röh-
Winterreit-
und anderes mehr offeriert
in bekannt zuverlässig. Ware
Ch. London, Bernburg.

Ein fast neuer
Selbstfabrik m. Verbed,
ein Paar
neine Pferde-Gespanne,
ein Kadreit-Gespann
ist preiswert zu verkaufen.
Fr. Pietsch, Schweinsbergstr. 41.

Ein sehr schönes
Sandwich-
mittel
aus Erprobung von Fein-
leuten! 1 Stück 20 S.
5 Stück 90 S.
H. Schöne Nachf.,
Große Schützenstraße 84.

Arbeitspferd
in überaus billiger, zu verkaufen,
Zillmann & Lorenz,
Delitzscher Straße 9.

Ein aus voll. Arbeit kommendes
5 jähr. Belgier,
sowie ein Paar starke
Ostpreußen
168 Gkg. augstet und fehler-
frei verkauft
W. Töpfer,
Berliner Straße 7.

Zur Herbstsaat
verkauf von der Landwirtschaftskammer für die Pro-
vinz Sachsen anerkanntes Saatgut:
Strube's Squarehead-Weizen.
Svalöfs Banzer-Weizen
ab Station Kösteben a. H. Saatware und Sädkam-
mer, Kösteben.

Rudolf Stützbach,
Herrschtr. 13 b. (Bes. Halle),
Kernreifer Kösteben 2.

Saatgutangebot.
Zur Herbstsaat bietet an, von der Land-
wirtschaftskammer der Provinz Sachsen anerkanntes
Weizen, Strube, 2. Abjaat.
W. Braune, Oberamtman,
Domäne Helfsta, Mansfelder Strasse.

Winterweizen,
Stabes Schlanstedter Diakoff, 1. Abjaat.
von der Landwirtschaftskammer für die Provinz
Sachsen anerkanntes Saatgut, verkauft zu dem ge-
wöhnlich festgelegten Maßtarif für Saatgut, gegen
Santare und Einlieferung von Säden
Domäne Friedeburg a. Saale.

Empfehle als besonders bewährt und winterfestes
geeignetes Saatgut
von Johans Pelkauer Winterroggen 1. Abjaat
erwünschter Winterweizen 104
Mittles Diakoff-Winterweizen
Befehluna bitte sofort schriftlich.
Domäne Jerchow, Elbe.

Zur Herbstsaat.
Solltens, garantiert reifen, reifen
Strubes Squarehead-Saatweizen
gibt in Küstere Säden, ab Santare ab
Preis: von 25 Mk. pro Htr. von 1-10 Htr.
25 22 22 21-100 Htr.
Rittergut Werder bei Merseburg,
Wendenburg.

Sonabend, den 31. ds. Mts. erhalte ich wieder
eine größere Auswahl
belgischer
Arbeits-
pferde.
Max Welsch,
Halle a. S. - Telephon 6564.

Ein 2jähr. stämmiger, erstklass. brauner Wallach,
ein 2jähr. erstklass. brauner Hengst, ein jährig.
Oldenburger Fohlen, ein 6 Monate alter Kamp-
hengst (Fohlen), ein 1jähr. Stutpferd und ein
mitteljähriger Belgier (Fuchs-Wallach)
sind zum Verkauf durch
H. Steinecke, Ulrich a. H., Engelb.
Burg 4.

Deute ist wieder ein frischer Transport
Zug-
ochsen
bei und einetroffen.
Oberländer & Buchheim
Halle a. S. Delitzscherstr. 10.
Februar, 1118.

73. Zuchtviehauktion der Westph.
Herdbuch-Gesellschaft, Danzig,
Mittwoch, 18. Septbr., in Marienburg - Garada-
vormittags 12 u. 110.
Auftrieb: 50 Bullen u. 30 tragende Weib. Stiere.
Stalage kostenlos ab 8. September von der Geschäfts-
stelle. Käufer haben Einlieferungsbescheinigung der amtlichen
Provincialamtstelle mitzubringen.

Vertical text on the right edge of the page, including names and partial advertisements.